

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 50

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Dienstag, 1. März 1938 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** Berne Mardi, 1^{er} mars 1938
 Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête, exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 50

Redaktion und Administration:
Eiffingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonzeitel (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 50

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutsch-schweizerischer Verrechnungsverkehr. Trafic de compensation germano-suisse.
France: Suspension de contingents.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Couponsbogen zu den 3 % Oblig. Schweiz. Bundesbahnen von 1903, Nrn. 60537, 114935, 119401 und 239330, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.
(W 91^a)

Bern, den 25. Februar 1938.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es werden vermisst: 1. Eigentümerschuldbrief per Fr. 15,000.— und 2. Eigentümerschuldbrief per Fr. 10,000.—, beide vom 17. Dezember 1920, lautend zugunsten und zu Lasten des Severo Della Valle, a. Baumeister, von und in Zofingen, haftend auf Grundbuch Zofingen Nr. 671.

Der allfällige Inhaber dieser Schuldbriefe wird aufgefordert, dieselben innert einem Jahre, d. h. bis 5. März 1939, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.
(W 92^a)

Zofingen, den 28. Februar 1938.

Bezirksgericht.

Première insertion.

Nous, Président du Tribunal de Première Instance, ordonnons au détenteur inconnu de la cédule de 20,000 fr. insérée au Registre Foncier de Genève le 30 août 1922, sous P. j. B. 1449 G. L. 545 N^o 95 sous lettre B, reportée au G. L. 561 N^o 74 sous lettre B et reposant sur les immeubles, situés Rue Amat à Genève, formant au cadastre de la commune du Petit-Saconnex, la parcelle N^o 1126, feuille 6 a, de 5 ares 40 mètres 30 décimètres sur laquelle existent Rue Amat, 4 bâtiments Nos 602, 602 bis, 1630 et 1631, de la produire et de la déposer en notre Greffe dans le délai d'une année à dater de la première insertion de la présente ordonnance. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
S. I.
(W 93^a)

Tribunal de Première Instance de Genève:

W. Yung, président.

Le détenteur de l'obligation Crédit Foncier vaudois 4 %, série S, n^o 20, à 5 ans, de 3900 fr., avec coupon du 1^{er} mars 1936 et suivants, est sommé de me la produire jusqu'au 3 mai 1938, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
(W 420^a)

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1938. 25. Februar. **Corso-Betriebs-A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1934, Seite 1117). Wladimir Rosenbaum-Ducommun ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Ernst Kadler-Voegeli, von und in Glarus; Walter Tuchschmid, von und in Frauenfeld, und Ernst Wild, von und in Zürich; alle drei als Mitglieder ohne Unterschrift.

25. Februar. **Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 18 vom 18. Juni 1937, Seite 139). Der Präsident des Verwaltungsrates Karl Türlin wohnt nun in Basel. Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Prokuristen Hans Rahm, von und in Zürich, zum Subdirektor ernannt. Derselbe führt an Stelle der Prokura nunmehr Kollektivunterschrift mit je einem der Prokuristen. Die Prokura von Georg Hübner ist erloschen.

Glas, Kristall, Porzellanwaren. — 25. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft **E. Zaugg-Schlatter Sohn & Co.**, in Feldbach-Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1935, Seite 78), Glas-, Kristall- und Porzellanwaren usw., ist der Gesellschafter Ernst Zaugg-Schlatter ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen. Die Beteiligung von Jakob Heiniger wurde auf Fr. 10,000 reduziert.

Tapezierergeschäft. — 25. Februar. Die Firma **Luginbühl-Raschle**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. Juni 1936, Seite 1543), Tapezierer- und Dekorationsgeschäft, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Rämistrasse 38, in Zürich 7. Die Inhaberin wohnt in Zürich 7.

25. Februar. Die **Davum Société Anonyme pour la Vente de Produits Métallurgiques**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1935, Seite 610), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Walehestrasse 9, in Zürich 6.

Pharmazeutisch-kosmetische Artikel. — 25. Februar. Inhaber der Firma **Emil Brunner**, in Zürich 5, ist Emil Brunner, von St. Peterzell (St. Gallen), in Zürich 5. Fabrikation und Vertrieb von «Feo»-Produkten (pharmazeutisch-kosmetische Artikel). Fierzgasse 30.

Chemisch-pharmazeutische Vertretungen. — 25. Februar. Inhaber der Firma **A. Bühlmann**, «Medfarma», in Zürich 3, ist Arthur Bühlmann, von Eschenbach (Luzern), in Zürich 3. Chemisch-pharmazeutische Vertretungen. Uetlibergstrasse 143.

Akkumulatorenbau usw. — 25. Februar. **Römer & Mächler Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1933, Seite 453), Akkumulatorenbau usw. Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 21. Februar 1938 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert in **IMAG J. Mächler Aktiengesellschaft**. Die Einladungen zu den Generalversammlungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre, eventuell auch durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als offiziellem Publikationsorgan der Gesellschaft. Dr. Gottlieb Corrodi und Wilhelm Römer sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Einziger Verwaltungsrat ist nun das bisherige Mitglied Josef Mächler, von Vorderthal (Schwyz), in Zürich, mit Einzelunterschrift anstelle der bisherigen Kollektivunterschrift. Einzelunterschrift wurde ferner erteilt an Nanette Mächler geb. Helbling, von Vorderthal, in Zürich.

Elektrische Anlagen. — 25. Februar. Die Firma **Gottlieb Meier**, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 31. März 1934, Seite 849), elektrische Anlagen, hat das Geschäftsdomizil verlegt nach Jungstrasse 5, in Zürich 11 (Seebach).

Güterausladerei. — 25. Februar. Die Firma **Hermann Nydegger**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1936, Seite 946), Güterausladerei, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Hardplatz 26.

Waren aller Art. — 25. Februar. Inhaber der Firma **Ernst Bächli**, in Zürich 4, ist Ernst Bächli-Steinacher, von Würenlingen (Aargau), in Zürich 4. Handel in Waren aller Art. Militärstrasse 90.

25. Februar. Inhaber der Firma **Otto Beyerle**, **Salutaria Kräuterhaus**, in Zürich 6, ist Otto Beyerle, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich 6. Vertrieb von Kräutern und kosmetischen Artikeln. Ottikerstrasse 14.

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 25. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Staub & Waechter**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1937, Seite 2569), Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Karl Waechter», in Zürich 8.

Inhaber der Firma **Karl Waechter**, in Zürich 8, ist Karl Waechter, von Mönthal (Aargau), in Zürich 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Staub & Waechter», in Zürich 8. Zentralheizungen und sanitäre Anlagen. Feldegstrasse 38.

Metzgerei, Viehhandel usw. — 25. Februar. Die Firma **Ernst Wieland**, in Trüllikon (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1822), Metzgerei, Viehhandel usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

25. Februar. Inhaber der Firma **F. Müller**, Metzger, in Rütli (Zürich), ist Fritz Müller, von und in Rütli. Metzgerei und Würsterei. Schlossbergstrasse.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1938. 24. Februar. **Zuckerfabrik & Raffinerie Aarberg A. G.** (Sucrerie & Raffinerie d'Aarberg S. A.), mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1935, Seite 2798). Aus dem Verwaltungsrat ist Gottfried Müller infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu gewählt Konrad Ilg, von Salenstein (Thurgau), in Bern. Der kaufmännische Leiter Fritz Känel und der technische Leiter Alois Rölz werden als kaufmännischer und technischer Direktor der Fabrik bezeichnet.

Restaurant. — 24. Februar. Die Einzelfirma **Walter Henzi-Stampbach**, Betrieb des Restaurant zum Rössli, in Lyss (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1936, Seite 1186), ist infolge Konkurses vom 8. Februar 1938 erloschen; der Geschäftsbetrieb hat aufgehört.

Spezereien, Quincaillerie usw. — 25. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Ernst Habegger-Egli**, in Bundkofen, Gemeinde Schüpfen, ist **Ernst Habegger allié Egli**, von Trub, in Bundkofen. Spezerei-, Quincaillerie- und Tuchhandlung, Verkauf von Wein und Bier von 2 Litern an.

Bureau Bern

Leinen und Stoffe. — 25. Februar. **Angelo Fontana**, italienischer Staatsangehöriger, und **Christian Rothacher**, von Blumenstein, beide in Bern, haben unter der Firma **Fontana & Rothacher**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Februar 1938 ihren Anfang nahm. Handel in Leinen und Stoffen. Berchtoldstrasse 39, ab 1. Mai 1938 Gesellschaftsstrasse 82, Bern.

Milchhandlung. — 25. Februar. Die Firma **Christian Jenni**, Milchhandlung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Februar 1932, Seite 437), wird infolge Abtretung gelöst.

26. Februar. Die Firma **Amor, Schokolade-, Confiserie- und Biscuitsfabriken A. G. (Amor, Fabrique de Chocolat, Confiserie & Biscuits Soc. An.)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1934, Seite 1261), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1938 ihre Statuten revidiert und den neuen Bestimmungen der Schweiz. Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Änderungen.

26. Februar. Der Nachlassvertrag der Firma **Garage Effingerstrasse A. G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern, Handel mit Automobilen, Motorvelos und Zubehör, Betrieb einer Garage und Reparaturwerkstätte (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1935, Seite 946), gehend auf Abtretung der Aktiven an die Gläubiger zur Selbstliquidation, ist am 25. Januar 1938 durch den Gerichtspräsidenten I, in Bern, als untere Nachlassbehörde genehmigt worden und in Rechtskraft erwachsen. Die Liquidationskommission setzt sich zusammen aus dem bisherigen Sachwalter **Notar Paul Hofer**, von Rothrist, in Bern, als Liquidator mit Einzelunterschrift und den Mitgliedern des Liquidationsausschusses (ohne Zeichnungsberechtigung) **Hans Grossenbacher**, von Hasle bei Burgdorf, in Bern und **Emil Heinrich Thommen**, von Gelterkinden, in Wabern, Gemeinde Köniz, bish. Verwaltungsratspräsident; dessen bisherige Einzelunterschrift ist erloschen.

Bureau Biel

Pantoffeln, Maroquinerie-Artikel. — 24. Februar. Die seit dem 8. August 1936 im Handelsregister von Genf (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1936, Seite 1959), eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **SAPEM S. A.**, mit Sitz in Genf, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Februar 1938 die Statuten revidiert, ihren Sitz nach Biel verlegt und gleichzeitig die Umwandlung der 10 Namenaktien zu Fr. 500 in 50 Namenaktien zu Fr. 100 beschlossen. Die Statuten datieren vom 3. August 1936. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Pantoffeln und Maroquinerie-Artikeln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 100, die voll liberiert sind. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch Publikation in der «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus einem: **Eduard Gygas**, von Saules (Bern), in Biel. Er führt Einzelunterschrift. **Max Bourgeois** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Brühlstrasse 10.

Bauunternehmung. — 25. Februar. Die Einzelfirma **E. Bühler-Bösiger**, Bauunternehmung und selbständige Ausführung sämtlicher Bauarbeiten, in Biel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1918, Seite 526), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Hotel. — 26. Februar. Die Einzelfirma **C. Jungelaus**, Betrieb des Hotel Bellevue, in Magglingen, Gemeinde Leubringen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 12. November 1913, Seite 2011), wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «**Eugénie Jungelaus-Tschantz**», in Magglingen.

Inhaberin der Einzelfirma **Eugénie Jungelaus-Tschantz**, in Magglingen (Gemeinde Leubringen), ist **Wwe. Eugénie Jungelaus geb. Tschantz**, von Tüscherz, in Magglingen. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «**C. Jungelaus**», in Magglingen. Betrieb des Hotel Bellevue.

Bureau de Courtelary

Boulangerie, confiserie. — 25 février. La raison **Albert Schäfer**, boulangerie, confiserie, à Tramelan-Dessous (F. o. s. du e. du 23 avril 1936, n° 94, page 981), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Käsereiartikel, Käse, Butter. — 26. Februar. Inhaberin der Einzelfirma **Wwe. G. Kühni**, mit Sitz in Langnau i/E., ist **Margrit Kühni geb. Frei**, Witwe des **Gottfried sel.**, von und in Langnau i/E. Käsereiartikel, Käse- und Butterhandlung. Schlosstrasse.

Bureau Laufen

Bäckerei, Kolonialwaren. — 25. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Albert Häner-Winz**, mit Sitz in Wahlen, ist **Albert Häner-Winz**, von Arlesheim (Baselstadt), in Wahlen. Bäckerei und Kolonialwaren sowie Verkauf von Wein über die Gasse.

Bureau de Moutier

25 février. **Tavannes Watch Co.**, société anonyme ayant son siège à Tavannes, fabrication et vente d'horlogerie, d'électricité et de mécanique (F. o. s. du e. du 18 mai 1934, n° 114, page 1319). Les signatures de **Mlle Nelly Sandoz**, en qualité de directeur et de **René Schwob**, en qualité de fondé de procuration, sont radiées.

Bureau Thun

Eisenwaren. — 7. Februar. Kommanditgesellschaft **Gebr. Baumann & Cie.**, Eisenwarenhandlung, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1932, Seite 1780). Die Kommanditistin mit Fr. 50,000, **Witwe Elise Baumann**, ist ausgeschieden. An ihre Stelle tritt neu als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 10,000 in die Firma ein **Adolf Krähenbühl-Baumann**, von Gysenstein, in Vevey. Die Firma erteilt Einzelprokura an **Gustav Emil Baumann jun.**, von und wohnhaft in Thun.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Kolonialwaren, Comestibles, Weine. — 1938. 22. Februar. Die Firma **Gertrud Bossart**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 76 vom 8. April 1937, Seite 779), verzeigt als Geschäftsnatur: Kolonialwaren, Comestibles, Weine und Spirituosen.

Getreide, Futtermittel. — 22. Februar. Die Firma **Franz Rüdiger**, Getreide und Futtermittel, Landesprodukte und Weine, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. November 1928, Seite 2115), verzeigt als Geschäftsdomizil: Bundesstrasse 10; das Lager verbleibt Hirschtalmstrasse Nr. 42.

23. Februar. Inhaber der Firma **Burri, Milchstube**, in Luzern, ist **Franz Burri**, vom Krauchthal (Bern), in Luzern. Betrieb einer Milchstube. Löwenplatz 11.

Elektrische Apparate. — 24. Februar. **Robert Zemp** und **Peter Dahinden**, beide von Schüpfheim, und beide wohnhaft in Wollhusen, haben unter der Firma **Zemp & Dahinden**, in Wollhusen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1938 beginnt. Die Gesellschafters zeichnen kollektiv. Fabrikation und Vertrieb von elektrischen Apparaten, speziell der «Zeda»-Apparate.

Bäckerei, Spezereien, Wirtschaft. — 24. Februar. Die Firma **Johann Erni**, Bäckerei, Spezereihandlung und Kaffeewirtschaft, in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1936, Seite 479), ist infolge Geschäftsübergabe und Verzehs des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Spezereien, Wirtschaft. — 24. Februar. Inhaber der Firma **Rob. Erni**, in Ruswil, ist **Robert Erni**, von und in Ruswil, Bäckerei, Spezereihandlung und Kaffeewirtschaft.

Restaurant, Viehhandel. — 25. Februar. Die Firma **Albert Kunschick**, Betrieb des Bahnhofrestaurants und Viehhandel, in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1917, Seite 722), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzehs des Inhabers erloschen.

25. Februar. **Missionsverein von der Hl. Familie**, Verein, mit Sitz in Werthenstein (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1937, Seite 2844). An Stelle des zurückgetretenen **Gustav Oberlin**, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als erster Beirat mit Einzelunterschriftsberechtigung gewählt **Leonhard Bannach**, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Nuolen (Schwyz).

Schwyz — Schwyz — Svitto

Heuhandel, Fuhrhaltere, Transporte. — 1938. 25. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Moritz Betschart & Söhne**, in Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1929, Seite 1171), Landwirtschaft, Heuhandel, Fuhrhaltere und Autotransporte, ist der Gesellschafter **Moritz Betschart** infolge Todes ausgeschieden und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. Die Gesellschaft wird durch die übrigen Gesellschafter unter der Firma **Moritz Betschart's Söhne** weitergeführt.

Schuhhandlung usw. — 25. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Anton Föllmi's Erben**, in Schindellegi (S. H. A. B. Nr. 190 vom 2. August 1921, Seite 1554), Schuhhandlung und Reparaturen, ist der Gesellschafter **Josef Föllmi** ausgeschieden.

Tuch, Spezereien usw. — 25. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. & G. Koller**, z. **Rössli**, in Steinen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1935, Seite 2539), Tuch- und Spezereihandlung, hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven aus dem Tuchgeschäft sind übergegangen auf die neue Firma «**A. Koller, Tuchladen**», in Schwyz, diejenigen aus dem Mercerie-, Bonneterie- und Kolonialwarengeschäft auf die neue Firma «**G. Koller, z. Rössli**», in Steinen.

Inhaber der Firma **A. Koller, Tuchladen**, in Schwyz, ist **Alois Koller**, von Meierskappel (Luzern), in Schwyz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven aus dem Tuchgeschäft der erloschenen Kollektivgesellschaft «**A. & G. Koller, z. Rössli**», in Steinen. Tuchwaren, Fouraturen. Herren-gasse.

Inhaber der Firma **G. Koller, z. Rössli**, in Steinen, ist **Gottfried Koller**, von Meierskappel (Luzern), in Steinen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven aus dem Mercerie-, Bonneterie- und Kolonialwarengeschäft der erloschenen Kollektivgesellschaft «**A. & G. Koller, z. Rössli**», in Steinen. Mercerie-, Bonneterie- und Kolonialwaren. z. **Rössli**.

Konsumgenossenschaft. — 25. Februar. **Genossenschaft Konkordia Ibach-Schwyz**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1937, Seite 118). Aus dem Vorstände ist **Josef Ehrler-Föhn**, Aktuar, ausgeschieden und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. An dessen Stelle ist als Aktuar gewählt worden **Traugott Benz**, von Wettingen, in Ibach-Schwyz. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Aktuar und Verwalter zu zweien kollektiv.

Wirtschaft, Bäckerei, Handlung. — 25. Februar. Die Firma **Laurenz Diethelm-Schättli**, in Schübelbaeh (S. H. A. B. Nr. 216 vom 10. September 1935, Seite 2302), Wirtschaft zum Adler, Bäckerei und Spezereihandlung, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. — 25. Februar. Die Firma **Albert Hasler**, in Buttikon-Schübelbaeh (S. H. A. B. Nr. 247 vom 28. September 1920, Seite 1850), Viehhandel, ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes erloschen.

25. Februar. **Baugenossenschaft Binzmühle**, in Laehen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1935, Seite 1244). Aus dem Vorstände ist **Samuel Walti-Mazzucchi**, Präsident, ausgeschieden und somit dessen Einzelunterschriftsberechtigung erloschen. Präsidentin ist nun **Marie Walti-Mazzucchi**, von Seon (Aargau), in Zürich. Die Genossenschaft wird rechtsverbindlich vertreten durch Einzelunterschrift der Präsidentin **Marie Walti-Mazzucchi**. Bureau bei **Dr. H. Hotz**, Lachen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Commerce de bois. — 1938. 24 février. La raison **Auguste Morand**, à Broe, commerce de bois (F. o. s. du e. du 8 avril 1910, n° 84, page 602), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Auberge. — 24 février. La raison **Henri Philipona**, exploitation de la Maison de Ville, à Vuippens (F. o. s. du e. du 14 juillet 1932, n° 162, page 1736), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Vins et liqueurs. — 24 février. La raison sociale **F. Rehordosa et Cie.**, société en nom collectif à Bulle (F. o. s. du e. du 6 juin 1933, n° 129, page 1354), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Vins, liqueurs. — 24 février. Le chef de la raison **Francisco Rebordosa**, à Bulle, est Francisco Rebordosa, originaire d'Espagne, domicilié à Bulle. Vins, liqueurs, Rue de Bouleyres.

Fournitures pour cordonnier, etc. — 25 février. Le chef de la raison **Joseph Deillon-Morand**, à Bulle (F. o. s. du e. du 18 mars 1935, n° 64, page 695), fait savoir qu'il n'exploite plus la Brasserie du Midi à Bulle, mais continue son commerce de fournitures pour cordonnier, cuirs, tapissier, etc., à Bulle. Rue de La Lécherette.

Café. — 26 février. Le chef de la raison **Max Perriard**, à Broc, est Max Perriard, fils de Alfred, originaire de Porsel, domicilié à Broc. Exploitation du café restaurant du Tilleul. Broc-Fabrique.

Boulangerie, épicerie. — 26 février. La raison **Vincent Jaquet**, boulangerie, épicerie, à Vuippens (F. o. s. du c. du 11 janvier 1933, n° 8, page 83), est radiée ensuite de remise du commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Kriegstellen

Spezereien, Weisswaren, Mercerie. — 1938. 26. Februar. Die Firma **Elise Schwinger-Ingold**, Spezerei, Weisswaren, Mercerie- und Bonneteriegeschäft, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1929, Seite 2447), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Spezereien, Weisswaren, Mercerie. — 26. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Arthur Ingold-Spielmann**, in Derendingen, ist Arthur Ingold Spielmann, von Subingen, in Derendingen. Spezerei-, Weisswaren-, Mercerie- und Bonneteriegeschäft. Gebäude Nr. 357 an der Kreuzstrasse.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Baugeschäft. — 1938. 25. Februar. Einzelfirma **Ernst Schweizer-Müller**, Baugeschäft, in Aesch (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1931, Seite 2712). Der Firmainhaber **Ernst Robert Schweizer**, von Bottenwil (Aargau), in Aesch, hat mit seiner Ehefrau **Alice Babette geb. Müller** durch Ehevertrag vom 9. Juni 1923 Gütertrennung vereinbart.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Coiffeur, technische Artikel. — 1938. 25. Februar. Die Firma **Martin Keller**, Coiffeurgeschäft und Vertrieb technischer Artikel, in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 9. Juni 1937, Seite 1334), wird infolge Wegfalls der Eintragungspflicht und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung im Handelsregister gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Vegetabilisches Leder. — 1938. 25. Februar. Die Firma **Kläsi, Lanid-Werk**, Fabrikation von vegetabilischem Leder, bisher in Herisau (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1934, Seite 2795), wird infolge Verlegung des Geschäftssitzes nach **Rapperswil (St. Gallen)** und nach erfolgter Eintragung im Kanton St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1937, Seite 687), im Handelsregister des Kantons Appenzell A.-Rh. gelöscht.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Elektrische Anlagen. — 1938. 24. Februar. Inhaber der Firma **Oswald Brassel**, in Altstätten, ist Oswald Brassel, von St. Margrethen (Rheintal); in Altstätten. Elektrische Anlagen (Installationsgeschäft); Klaus.

Buehdruckerei. — 24. Februar. Inhaber der Firma **M. Müller-Städler**, in Goldach, ist Martin Müller-Städler, von Waldkirch (St. Gallen), in Goldach. Buehdruckerei; Blumenstrasse 13.

24. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Metzler & Co. Wäschefabrik**, Fabrikation von Damenwäscheartikeln, in Balgach (S. H. A. B. Nr. 284 vom 5. Dezember 1931, Seite 2606), sind die Kommanditäre **Stephanie Metzler** und **Alex Metzler** ausgeschieden; ihre Kommanditen sind erloschen. Das Gesellschaftsverhältnis wird unter den übrigen Gesellschaftern unverändert weitergeführt.

Druckfarben, chemisch-pharmazeutische Spezialitäten. — 24. Februar. Der Inhaber der Firma **Arthur Müller**, Fabrikation und Handel von Druckfarben, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1933, Seite 979), meldet als weitere Geschäftszweige: Fabrikation und Vertrieb chemisch-pharmazeutischer Spezialitäten.

Autotransporte. — 24. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Mettler**, Autotransporte, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1937, Seite 2570); ist der Gesellschafter **Jakob Mettler** ausgeschieden. Das Gesellschaftsverhältnis wird unter den übrigen Gesellschaftern in bisheriger Weise weitergeführt.

24. Februar. **Konsumgenossenschaft Unterwasser**, Genossenschaft, mit Sitz in Unterwasser-Alt St. Johann (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1935, Seite 524). Vizepräsident ist das bisherige Vorstandsmitglied **Ernst Tschümmy**, von und in Alt St. Johann. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1938. 21. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma «**Providentia**» **Bürgschafts- und Kreditversicherungs-Gesellschaft** («**Providentia**» **Società di Garanzia e Assicurazione Credito**) («**Providentia**» **Société de Garantie et Assurance de Crédit**), mit Sitz in Roveredo (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1931, Seite 84), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Januar 1938 die Statuten revidiert. Die Firma lautet nunmehr «**Providentia**» **Gesellschaft für Handelsförderung und Rohproduktverwertung** («**Providentia**» **Société pour favoriser le commerce et pour l'utilisation des matières premières**) («**Providentia**» **Société per l'agevolazione del commercio e per l'utilizzazione di materie prime**). Die Genossenschaft bezweckt: a) den genossenschaftlichen Zusammenschluss von schweizerischen wie ausländischen Produzenten und Verkäufern von landwirt- und forstwirtschaftlichen, technischen, chemischen und pharmazeutischen Produkten zwecks Förderung des Absatzes und des Exportes; b) die gemeinsame Regelung der Organisation, der Propaganda und des Verkaufes durch eine permanente Ausstellung mit Kundendienst; c) die Verwertung von Rohprodukten; d) die gemeinsame Vertretung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder auf genossenschaftlichem Prinzip der Selbsthilfe und die Schaffung von Erleichterungen im Zahlungsverkehr; e) die Lagerung und den Verkauf von Waren; f) die Ausstellung von Waren-Certifikaten; g) den Erwerb von Immobilien im In- und Aus-

lande zur Errichtung von Industrien und Familienheimstätten. Jedes Mitglied ist verpflichtet, mindestens einen Anteilchein im Betrage von Fr. 200 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen an die Genossenschafter erfolgen durch Zirkularschreiben. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Dr. Andrea Gemnetti und Giovanni Battista Nicola sind aus der Verwaltung ausgeschieden, wodurch ihre Unterschriften erloschen sind. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident **Gottfried Dubach** (bisher), **Romeo Riva**, von Lugano, in Bironico, und **Dominik Iten**, von Unterägeri, in Bissone, kollektiv zu zweien.

Brennmaterialien. — 25. Februar. Inhaber der Firma **W. Büchler**, in Davos-Platz, ist Wilhelm Büchler, von Mogelsberg (St. Gallen), wohnhaft in Davos-Platz. Handel in Brennmaterialien. Obere Bahnhofstrasse, Haus Lutz.

25. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der **J. Caprez-Danuser, Aktiengesellschaft, Teigwarenfabrik Chur**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1937, Seite 672), ist **Paul Caprez-Meuli** ausgetreten, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. Als Präsident wurde an seiner Stelle das bisherige Mitglied **Johann Caprez** bestellt. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde neu gewählt **Carl Caprez**, von Trins und Chur, in Chur. Der Präsident führt Einzelunterschrift und die übrigen Mitglieder zeichnen kollektiv. Die bisherige Kollektivunterschrift des **Johann Caprez** ist aufgehoben. Die an **Georg Caprez** erteilte Einzelprokura bleibt bestehen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1938. 24. Februar. Inhaber der Firma **Oskar Peter, Metzgerei**, in Balterswil, ist Oskar Peter, von Fischenthal, in Balterswil. Metzgerei und Würsterei.

24. Februar. **Schweizerische Kreditanstalt, Agentur Weinfelden**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und Filiale in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1937, Seite 2846). Der Agenturverwalter **Emil Hofmann** ist nun in Weinfelden wohnhaft.

24. Februar. **Mosterei- und Obstexport-Genossenschaft Oberaach**, in Oberaach (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1934, Seite 2006). Die Unterschrift des ausgetretenen Präsidenten **August Krapf** ist erloschen. Der Vizepräsident **Friedrich Göldi** rückte zum Präsidenten vor und neu wurde als Vizepräsident gewählt: **Johann Himmelberger**, von Schwellnuhn, in Oberaach. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Verwalter besitzt Einzelunterschrift.

Schuhwaren. — 24. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Emma Brunner-Ackeret**, in Mettlen, ist Emma Brunner-Ackeret, von Bassersdorf, in Mettlen. Die Firmainhaberin hat ihrem Ehemann **Emil Brunner**, von Bassersdorf, in Mettlen, Einzelprokura erteilt. Handel mit Schuhwaren.

Konfektion, Stoffe, Wäsche usw. — 24. Februar. Die Firma **Gerold Breuss**, Handel in Herren-, Damen- und Knabenkonfektion, sowie mit Stoffen aller Art, Ueberkleidern (Berufskleidern), Hemden, Wäsche, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1936, Seite 92), wird infolge Sitzverlegung nach St. Gallen und Eintragung im dortigen Handelsregister im thurgauischen Register gelöscht.

24. Februar. Die 3 nachstehenden Firmen werden gemäss Art. 68 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht:

1. **Bäckereibedarfsartikel usw. — Frau Schultfless**, Handel mit Bedarfsartikeln für Bäckereien, Konditoreien, Konfiseriefabriken und Hotels, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1935, Seite 656).

2. **Füllfederhalter usw. — Hans Bergmann**, Versandgeschäft für Füllfederhalter und andere Bureauaterialien, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1935, Seite 311).

3. **Gold- und Silberscheideanstalt usw. — G. Bihlmeyer & Co.**, Gold- und Silberscheideanstalt, Handel und Fabrikation von verwandten chemisch-technischen Produkten, Kollektivgesellschaft, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1937, Seite 2407).

25. Februar. Der Verein unter dem Namen **Dienstalterskasse der Beamten, Angestellten und Arbeiter der Mittel-Thurgaubahn-Gesellschaft**, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 273 vom 23. November 1931, Seite 2494), wird infolge des in der Vereinsversammlung vom 29. Dezember 1937 beschlossenen Verziehtes auf die Eintragung im Handelsregister gelöscht. Er besteht ohne Eintrag weiter.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Tabacco e giuocattoli. — 1938. 24 febbraio. La ditta individuale **Eurilla Buzzini**, in Locarno, tabacco e giuocattoli (F. u. s. di e. del 20 marzo 1929, n° 66, pag. 576), è stata dichiarata fallita con decreto 23 febbraio 1938 della locale Pretura. L'esercizio dell'azienda essendo cessato, la ditta è cancellata d'Ufficio.

Ufficio di Lugano

Commercio di vini. — 25 febbraio. Inscrizione d'ufficio per decisione del Tenitore del Registro di commercio:

Titolare della ditta **Michele Vidoroni**, in Lugano, è Michele Vidoroni, da Brione-Verzasca, domiciliato a Lugano. Commercio di vini. Viale Stefano Franscini 2.

Distretto di Mendrisio

Impresa costruzioni. — 25 febbraio. Titolare della ditta individuale **Brazzola Antonio**, in Balerna, è Antonio Brazzola fu Battista, da Castel S. Pietro, suo domicilio. Impresa costruzioni edili e stradali.

25 febbraio. La **Cooperativa Popolare**, con sede in Balerna (F. u. s. di c. del 9 novembre 1911, n° 277, pag. 1867, e del 24 aprile 1934, n° 94, pag. 1087), notifica che in ossequio ad una modificazione statutaria, accettata dalla assemblea sociale tenutasi il 19 febbraio 1938, le firme sociali spettano al presidente del consiglio od al vice-presidente col segretario-direttore. Queste persone sono **Angelo Tarchini**, fu Dr. Serafino, da ed in Balerna, presidente; **Mattia Consonni**, fu Paolo, da Italia, in Balerna, vice-presidente; **Mattia Fonti**, fu Domenico, da Miglioglio, in Balerna, segretario-direttore. Non fanno più parte del consiglio d'amministrazione **Riccardo Casnati**, **Severino Bernasconi**, **Ugo Bernasconi**, **Antonio Cavadini**, **Francesco Crivelli**, **Severino Cuneo**, **Pietro Morinoli** e **Battista Pagani**. Le loro firme sono di conseguenza estinte.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Gypserie, peinture. — 1938. 24 février. Le chef de la maison **Paul Locca**, à Aubonne, gypserie-peinture (F. o. s. du c. n° 25, du 2 février 1931), précédemment d'origine italienne, fait inscrire qu'en suite de naturalisation il est bourgeois d'Aubonne.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

Épicerie, mercerie, étoffes. — 24 février. La raison **David Isoz-Turrian**, aux Moulins rière Château-d'Oex, épicerie, mercerie, étoffes (F. o. s. du c. du 11 mai 1911, n° 117, page 795), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire, prononcée le 6 mars 1936 et clôturée le 16 décembre 1936.

Hôtel. — 24 février. La raison **Roch Samuël**, à Château-d'Oex, exploitation de l'Hôtel Victoria, à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 27 juillet 1931, n° 171, page 1643), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée le 8 mai 1936 et clôturée le 29 septembre 1937.

Bureau de Lausanne

Gants, cravates, bonneterie. — 8 février. La société en commandite **Wiessner-Muller et Cie**, ayant son siège à Lausanne, gants, cravates et bonneterie (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1933), est dissoute ensuite de remise de commerce; cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «**Wiessner & Co.**», à Zurich (F. o. s. du c. du 6 janvier 1938).

23 février. **Banque fédérale (Société Anonyme)**, ayant son siège à Zurich, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 avril 1937). Le conseil d'administration a conféré la signature sociale collective pour le siège central et toutes ses succursales à Heinrich Grimmelmann, à Zurich, qui signait jusqu'ici par procuration. Albert Walder, de Embrach (Zurich), à Lausanne, a été nommé fondé de pouvoirs pour le comptoir de Lausanne, et signera collectivement, à ce titre, avec l'une des personnes déjà autorisées à cet effet.

Société immobilière. — 23 février. Le **Pécos D.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne, affaires immobilières (F. o. s. du c. du 10 mai 1932). L'assemblée générale du 23 février 1938 a pris acte de la démission de l'administrateur Pierre Fatta, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur **André Rochat**, du Licu, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

23 février. Dans son assemblée générale du 22 février 1938, la **Société Immobilière de la Villa Myriam**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mai 1932), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société a pour but la gérance d'un immeuble locatif qu'elle possède à Mont-Choisi, Lausanne. Le capital social de 25,000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 500 fr. chacune, a été porté à 50,000 fr. par l'émission de 50 actions nouvelles de 500 fr. au porteur, entièrement libérées en compensation de créances contre la société. Les 50 actions anciennes nominatives sont transformées en actions au porteur. Le capital social est ainsi de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, entièrement libérées, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur **Raoul Petit**, dont la signature est radiée, et a nommé, pour le remplacer, comme administrateur **Georges Franel**, de Vevey et Provence, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

Papiers peints. — 23 février. La maison **Arthur Marti**, à Lausanne, commerce de papiers peints et ses dérivés (F. o. s. du c. du 10 février 1936), confère procuration individuelle à **René Courvoisier**, du Locle et La Chaux-de-Fonds, à Lausanne.

Épicerie, primeurs, vins. — 23 février. **Isidore Manzoni**, de Lamone (Tessin) et **Jaques Panigheiti**, d'Italie, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Manzoni et Panigheiti**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1937. Épicerie, primeurs et vins. Rue du Grand St-Jean 15.

23 février. **Entreprise de Grands Travaux S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 décembre 1936). La procuration conférée à **Georges Graeser**, démissionnaire, est radiée. **Jean Dionisotti**, fondé de pouvoirs déjà inscrit, engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

Affaires immobilières. — 23 février. Dans son assemblée générale du 8 février 1938, la société anonyme **Fleurette S. A.**, ayant son siège à Lausanne, affaires immobilières (F. o. s. du c. du 22 août 1935), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par **André-Emile Cordey**, de Lutry, à Lausanne, avec le consentement de tous les créanciers.

23 février. Sous la raison sociale **Société Immobilière Valentin Vinet A.**, il a été fondé une société anonyme, dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 22 février 1938. La société a pour but l'achat, la gérance, la mise en valeur et la vente de tous les immeubles bâtis ou non situés dans le canton de Vaud. Elle acquiert notamment une parcelle de terrain à l'Avenue Vinet n° 1, pour le prix de 40,000 fr. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires en corrélation avec le but social. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Toutes communications de la société s'adressant aux actionnaires sont valablement faites dans la Feuille d'avis de Lausanne; toutefois les publications imposées par la loi seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un administrateur lequel a la signature sociale individuelle. **Georges Epitoux**, de Chavannes (Morges), à Lausanne, a été nommé administrateur. Bureaux: à Lausanne, Grotte 6, chez **Georges Epitoux**, architecte.

Bureau de Vevey

Restaurant. — 23 février. La raison **Jeanne Bauer**, à Clarens, le Châtelard, restaurant (F. o. s. du c. des 27 décembre 1928, n° 303, page 2438; 13 juin 1935, n° 135, page 1500), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Combustibles, transports, grains etc. — 24 février. La société anonyme **David Deppen, Société Anonyme**, ayant son siège à Montreux-Châtelard (F. o. s. du c. des 26 avril 1932, n° 95, page 996; 10 août 1933,

n° 185, page 1931), fait inscrire que son bureau se trouve actuellement 5, Place de la Banque, le Châtelard.

Cordonnerie, cuirs etc. — 24 février. Le chef de la maison **Jean Wetli**, à Vevey, cordonnerie, cuirs, fournitures (F. o. s. du c. du 13 juin 1929, n° 135, page 1232), fait inscrire que ses locaux et bureau sont actuellement à l'Avenue de la Gare n° 14.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

1938. 26 février. Sous la dénomination **Association des producteurs de fruits et légumes Vernayaz et environs**, il existe à Vernayaz une société coopérative qui a pour but de grouper les producteurs de fruits et légumes de Vernayaz et environs, de leur assurer un écoulement rationnel et rémunérateur de leurs produits, de leur procurer les avantages qui découlent d'une organisation bien comprise de la production et d'étudier tous les problèmes économiques d'agriculture intéressant la région. Les engagements de la société ne sont garantis que par l'avois social. Ses membres sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Sous réserve des cas où les publications doivent se faire dans la Feuille officielle suisse du commerce, les avis et convocations de la société se font par avis aux criées publiques des communes de domicile des membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, du secrétaire ou du vice-président. Ont été nommés: Président **Marcel Revaz**, de et à Vernayaz; Vice-président **Louis Devillaz**, de et à Dorénaz; secrétaire **Pierre Déaillet**, de et à Vernayaz.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1938. 24 février. Le chef de la maison **Jeanne Brechbühler**, à La Chaux-de-Fonds, est Demoiselle **Jeanne Brechbühler**, originaire de Eriswil (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Lapidage et polissage de boîtes de montres en tous genres. Rue du Nord 179.

Bureau du Locle

Modes, nouveautés, confections etc. — 23 février. La raison **E. Blaser**, modes, nouveautés en tous genres, confections, lingerie et tissus, au Locle (F. o. s. du c. des 20 juin 1918, n° 143, page 1001 et 14 juin 1934, n° 136, page 1624), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «**A. Blaser**», au Locle.

Le chef de la maison **A. Blaser**, au Locle, est **Alexandre Blaser**, originaire de Oberözn (Berne), domicilié au Locle. Modes, nouveautés en tous genres, confections, lingerie et tissus. Rue du Temple n° 10.

Bureau de Neuchâtel

24 février. **Rue du Temple Société Immobilière**, société anonyme à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 17 mai 1934, n° 113, page 1311), a transféré son siège de l'Avenue du Mail 4 à la Rue de l'Hôpital n° 2.

Genf — Genève — Ginevra

Produits capillaires. — 1938. 24 février. Le chef de la maison **E. Noverraz**, à Genève, est **Edouard-Emile Noverraz**, de Cully et Lutry (Vaud), domicilié à Genève. Représentation pour la Suisse romande des produits capillaires de la maison **J. Mourade**, de Paris. Rue du Port 11.

Produits textiles. — 24 février. Le chef de la maison **Léon Ach**, à Genève, est **Léon Ach**, de nationalité française, domicilié à Genève. Représentation et commerce de produits textiles. Rue Lévrier 15.

24 février. **Société anonyme de l'immeuble de la Place de Montbrillant**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1935, page 1608). **Eugène-Jean Fert**, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement de l'administrateur **Maurice Herren**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Mont-Blanc 1 (bureaux de **C. Blenk** et **Fert**).

24 février. **Société Immobilière Bon Air Mon Repos J.** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 juin 1936, page 1552). **Eugène-Jean Fert**, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle, en remplacement de l'administrateur **Maurice Herren**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Mont-Blanc 1 (bureaux de **C. Blenk** et **Fert**).

24 février. **Chambre de la Bourse de Genève, Société Coopérative**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 novembre 1937, page 2602). **Walter Sommer**, de Dürrenroth (Berne), à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

24 février. Suivant procès-verbal authentique, la société **Partor S. A. Société Financière**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 28 mai 1935, page 1369), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 15 février 1938, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

24 février. Aux termes d'acte passé le 17 février 1938, et signé de tous les fondateurs, il a été constitué sous la raison sociale de **Transbordement et Manutention S. A. Safram**, une société anonyme ayant pour objet la location de terrains à Bâle, sur le nouveau port du Rhin, l'équipement de cette partie du port et son aménagement en vue du transport, de la manutention, du magasinage, de l'expédition etc., des combustibles et autres marchandises de toutes espèces, la constitution de stocks de toute nature, et toutes les opérations qui se rapportent directement ou indirectement à ce but. La société peut participer à d'autres entreprises. Le siège de la société est à Genève. Le capital social est de 500,000 fr., divisé en 1000 actions de 500 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'au moins 3 membres. Ont été nommés administrateurs **André Jeannot**, de nationalité française, à Heerlen (Pays-Bas), président; **Henry Sillion**, de nationalité française, à Genève, secrétaire; **Harold Crot**, de Genève, à Bâle, administrateur-délégué; **Hermann Haefliger**, de et à Neuchâtel et **Roger Demierre**, de Coligny, à Genève. La société est valablement engagée par la signature individuelle des administrateurs **Roger Demierre**, **Harold Crot** (délégué) et **Henry Sillion**. En conséquence, les administrateurs **André Jeannot**, **Hermann Haefliger** n'exercent pas la signature sociale. Adresse de la société: Rue de la Corratierie 7 (chez **Demierre** et **C°**).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Deutsch-schweizerischer Verrechnungsverkehr

Bezahlung von nach Deutschland geschuldeten Steuern, Bussen und öffentlich-rechtlichen Leistungen aller Art.

(Mitg.) Die Schweizerische Verrechnungsstelle sieht sich veranlasst, neuerdings darauf hinzuweisen, dass auch Zahlungen für nach Deutschland geschuldete Steuern, Bussen, sowie öffentlich-rechtliche Leistungen jeder Art — wie übrigens alle an in Deutschland ansässige Begünstigte zu leistenden Zahlungen, soweit sie im Abkommen nicht ausdrücklich ausgenommen sind — grundsätzlich den Bestimmungen des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens unterliegen und dementsprechend nur durch Einzahlung bei der Schweizerischen Nationalbank in Zürich oder einem schweizerischen Postbureau geleistet werden dürfen.

Eine Ausnahme von dieser Regel bildet lediglich die Entziehung von Ertrags- oder Besitzsteuern, sowie Abgaben aller Art auf in Deutschland liegendem Vermögen, die allgemein aus den Erträgen dieses Vermögens oder aus dem Vermögen selbst gestattet ist, gemäss den dafür erlassenen besondern Vorschriften.

Jede andere, diese Vorschriften missachtende Zahlungsweise verstösst gegen die einschlägigen Bundesratsbeschlüsse und wird nach Massgabe der darin festgelegten Strafbestimmungen verfolgt.

Zahlungspflichtige sind daher gehalten, im Zweifelsfalle sich rechtzeitig, unter genauer Darlegung des Sachverhaltes, um Auskunft an die Schweizerische Verrechnungsstelle in Zürich, Börsenstrasse 26, zu wenden.

50. 1. 3. 38.

Trafic de compensation germano-suisse

Paiements à destination de l'Allemagne d'impôts, d'amendes et d'autres sommes dues en vertu d'obligations de droit public.

(Comm.) L'Office suisse de compensation rappelle une fois de plus que les paiements à destination de l'Allemagne d'impôts, d'amendes et d'autres sommes dues en vertu d'obligations de droit public — comme d'ailleurs tous les paiements à effectuer en faveur de personnes domiciliées en Allemagne, pour autant que l'accord de clearing n'en dispose autrement — sont soumis aux dispositions de l'accord de compensation germano-suisse et doivent, par conséquent, s'opérer par un versement à la Banque nationale suisse ou à un bureau des postes suisses.

Fout exception à ce principe, les sommes dues à titre d'impôts sur la fortune ou sur le revenu des biens sis en Allemagne, qui, conformément à la réglementation spéciale actuellement en vigueur, peuvent être payées soit par les revenus de ces biens, soit par le produit de la réalisation de ces derniers. Tout paiement opéré contrairement au principe mentionné ci-dessus constitue une infraction aux arrêtés du Conseil fédéral en vigueur et les contrevenants sont passibles des peines prévues par les dispositions légales en la matière.

Dans les cas qui leur paraissent peu clairs, les intéressés sont instamment priés de se renseigner auprès de l'Office suisse de compensation, en lui faisant un exposé détaillé des faits avec pièces à l'appui.

50. 1. 3. 38.

France — Suspension de contingentements

Le Journal Officiel du 25 février 1938 a publié l'avis aux importateurs ci-après:

Les mesures de contingentement sont suspendues en ce qui concerne l'importation du papier gélatiné repris sous le n° 461 M du tarif douanier français.

Il est précisé toutefois que restent soumises aux mesures de contingentement les marchandises reprises sous le n° 461 N qui étaient reprises sous le n° 461 M antérieurement au décret du 31 janvier 1938 portant modification du tarif douanier (Journal Officiel du 10 février 1938, page 1649.)

La Division fédérale du commerce rend les exportateurs suisses attentifs au fait qu'ils devront continuer, en vertu de ce qui précède, à adresser les demandes relatives à l'importation en France des papiers repris précédemment sous le n° 461 M à l'Association suisse des fabricants de papier et pâtes à papier à Berne, 2, Bärenplatz.

1) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 41 du 18 février 1938.

50. 1. 3. 38.

Le Journal Officiel du 26 février 1938 a publié l'avis aux importateurs ci-après:

Sont suspendus jusqu'à nouvel ordre, les mesures de contingentement en ce qui concerne les produits suivants:

- 0151 Minium, litharge, mine-orange et autres oxydes.
- 569 B Presse-viande, etc., pesant 20 kilogrammes au moins par unité.
- Ex 572 Tubes en cuivre, etc., pour tous emplois.
- Ex 614 bis Motocycles et moto-cyclettes, bicyclettes.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 1. März an — Cours de réduction dès le 1^{er} mars

Belgien Fr. 73.30; Dänemark Fr. 96.65; Deutschland Fr. 174.45; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 174.40; Frankreich Fr. 14.12; Italien Fr. 22.95; Japan Fr. 126.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.32; Marokko Fr. 14.12; Niederlande Fr. 241.20; Oesterreich Fr. 81.70; Schweden Fr. 111.50; Tschechoslowakei Fr. 15.21; Tunesien Fr. 14.12; Ungarn Fr. 83.73; Grossbritannien und Irland Fr. 21.70.

Die Anpassung an die Kurschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Etablissements SIM S. A.

Morges

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 28 mars 1938, à 15 heures, à la Salle du Conseil Communal, Casino de Morges, 1^{er} étage.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1937.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votations sur les conclusions de ces rapports et répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires.

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui sera délivrée d'ici au 25 mars prochain par la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et Morges, ainsi que par le siège social de la société, sur remise de leurs titres ou certificat de dépôt émanant d'une Banque.

Le bilan, le compte pertes et profits, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au Siège social dès le 18 mars prochain. (25841 L) 514 i

Morges, le 23 février 1938.

Le Conseil d'administration.

Grüngarten A.-G., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 17. März 1938, 15 Uhr, im «Leuenhof», 2. Stock, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 31. Dezember 1937.
2. Entlastung der Verwaltung; Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen im Domizil der Gesellschaft, Werdstrasse Nr. 127, Zürich, zur Einsicht auf, wesshalb die Aktionäre bis spätestens Dienstag, den 15. März 1938, die Zutrittskarten zur Versammlung beziehen können. (5989 Z) 547 i

Zürich, den 28. Februar 1938.

Der Verwaltungsrat.

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Basel — Liestal — Gelterkinden

Gegründet 1849

Zinssatzänderungen

Für Neueinzahlungen, welche wir nur in kleinen Beträgen aus unserem engeren Geschäftsgebiet annehmen, vergüten wir mit sofortiger Wirkung:

- für Obligationen, zehn Jahre laufend, 3 %
- für braune Guthabenbüchlein mit 3 monatlicher Kündfrist 2 1/2 %
- für Sparhefte und blaue Guthabenbüchlein 2 1/2 %

Unsere früheren Offerten für die Konversion von gekündeten Obligationen werden aufgehoben.

Für bestehende Anlagen vergüten wir:

- bei Erneuerung von gekündeten Obligationen um 4 1/2 Jahre, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung, 3 %
- für braune Guthabenbüchlein mit Wirkung vom 1. Juli 1938 an 2 3/4 %
- für Sparhefte und blaue Guthabenbüchlein, der Zweiganstalt Basel mit Wirkung vom 1. April 1938 an:
- 2 1/2 % für Guthaben bis Fr. 20,000 und
- 2 % für Guthaben, welches jenen Betrag übersteigen und zwar für die ganze Summe. (OF 1064 A) 549

Liestal, Basel und Gelterkinden, Ende Februar 1938.

Die Direktion.

Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich

Gegründet 1755

Dividenden-Zahlung pro 1937

Gestützt auf den Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 28. Februar 1938 gelangt zur Einlösung:

Coupon Nr. 1 unserer Prioritätsaktien

für die Zeit vom 15. Februar bis 31. Dezember 1937 mit

- Fr. 2.66, abzüglich
- > —.16 = 6 % Couponssteuer
- Fr. 2.50 netto.

Die Einlösung erfolgt ab 1. März 1938: in Zürich, Stäfa und Richterswil an den Kassen unserer Gesellschaft; in Basel, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Neuenburg, Schaffhausen und St. Gallen durch den Schweizerischen Bankverein; in Basel ausserdem durch die Herren A. Sarasin & Cie. und die Herren Ehinger & Cie.; in Genf durch die Herren Hentsch & Cie., und in St. Gallen durch die Herren Wegeli & Co., weiter in Bern durch die Berner Handelsbank; in Chur durch die Graubündner Kantonalbank; in Luzern durch die Luzerner Kantonalbank und die Herren Falek & Co., und in Solothurn durch die Solothurner Kantonalbank.

Die Coupons sind mit Nummernbordereaux einzureichen. (6002 Z) 548

Zürich, den 28. Februar 1938.

Die Direktion.



„La Difesa“ S.A. LUGANO
Via Maghetti 2

Inkassi im Kanton Tessin. Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren. Auskünfte. 1662

Seva-Loskäufer treffen 3 Fliegen auf einen Streich...

...doch nur bis 5. März

Dank der 3 besonderen Vorteile — von Anfang an einen reissenden Losabsatz. Also steht eine rasche Ziehung in Aussicht. Prüfen Sie die 3 besonderen Vorteile der Seva aufs neue:

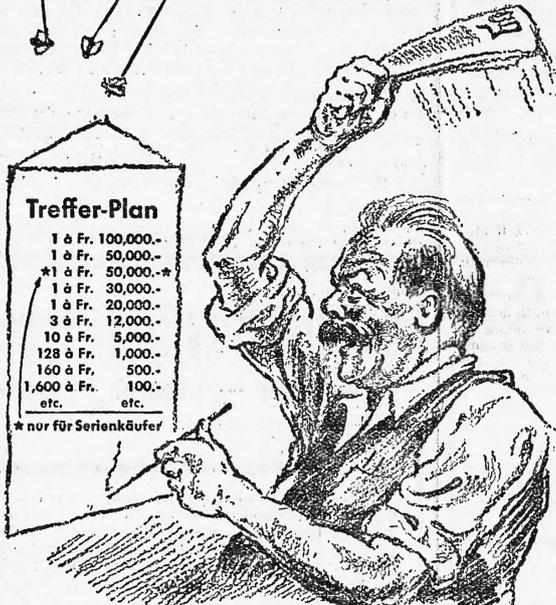
1. Jeder, der vor dem 5. März eine 10-Los-Serie kauft, erhält ein elftes Los gratis und eine Serienkarte, die ihn berechtigt, an der Verlosung eines Zugabretfers von Fr. 50 000, der speziell für die Serien-Inhaber reserviert ist, teilzunehmen.
2. 55% der Lossumme sind Treffer! Seva 6 bietet also wieder unter allen Lottorien absolut am meisten.

Trefferplan: Trotz der geringeren Loszahl — Haupttreffer wieder 100 000, 2 x

50 000, sowie 16 503 weitere Treffer — Gesamtwert 890 000 Fr.

Eine 10-Los-Serie (Endzahlen 0 bis 9, geschlossen oder gemischt) = 12 Chancen; sie kann, wie bisher, 10 Treffer, mindestens aber einen gewinnen und darüber hinaus den Spezialtreffer von Fr. 50 000, — und — bis 5. März — das 11. Los gratis. Bestellen Sie also, ev. mit einigen Freunden oder Kollegen — Ihre Serie... ohne einen Tag zu verlieren!!!

Lospreis Fr. 40.— (eine 10-Los-Serie Fr. 100.—) plus 40 Cts. Porto auf Postcheck III 10 026. — Adr.: Seva-Lotterie, Genfergasse 15, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 50 Cts. mehr.) Lose auch bei den bernischen Banken sowie Privatbahn-Stationen erhältlich.



An die Aktionäre der St. Gallischen Hypothekarkassa, St. Gallen

Umtausch von Aktien St. Gallische Hypothekarkassa gegen Aktien Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.

Gemäss dem von den Aktionären der St. Gallischen Hypothekarkassa und der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. gutgeheissenen Fusionsvertrag gehen Aktiven und Passiven der St. Gallischen Hypothekarkassa mit Wirkung ab 1. Januar 1938 auf die Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. über.

- Bis 31. März 1938** können gegen Einlieferung von
- je 4 Aktien St. Gallische Hypothekarkassa à nom. Fr. 500.—** mit Dividendencoupons pro 1938 und ff.
 - 3 Aktien Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. à nom. Fr. 500.—** ebenfalls mit Dividendanspruch pro 1938 und ff. bezogen werden.

Nicht durch 4 teilbare Posten von Aktien der St. Gallischen Hypothekarkassa können Innert der gleichen Frist nach Wahl des Inhabers entweder

- a) unter Aufzahlung von Fr. 140.— pro Aktie umgetauscht werden gegen eine gleiche Anzahl Aktien Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.
- b) gegen Zahlung von Fr. 420.— netto pro Aktie gegen bar einkassiert werden.

Die Aktionäre der St. Gallischen Hypothekarkassa werden eingeladen, ihre Aktien in Begleit eines Anmelde-scheines, der bei den Umtauschstellen bezogen werden kann, einzureichen. Anlässlich des Umtausches können sofort die definitiven Aktien der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. bezogen werden.

Anmeldungen nehmen entgegen:

- In **Lichtensteig**: die Schweizerische Bankgesellschaft die Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.
- In **St. Gallen**: die Schweizerische Bankgesellschaft die Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. die St. Gallische Hypothekarkassa
- In **Rapperswil, Rorschach, Wil, Flawil**: die Schweizerische Bankgesellschaft die Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.
- In **Zürich und Winterthur**: die Schweizerische Bankgesellschaft.

Lichtensteig, Februar 1938.

Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.

GVE PFEFFERLE Transexpress
Formalités rapides en Douane Française **VALLORBE**



Es gibt auch

kaufmännische Röntgenbilder

die ohne Mühe jeden Tag aufgenommen werden können; sie zeigen Ihnen, wo die Ursachen von Mangel an Mitteln, zu großem Lager, zu hohen Außenständen, zu großen Kosten liegen. Solche Bilder liefert — nicht nur ohne Mehrarbeit, sondern sogar mit Arbeitersparnis, die

RUF-ORGANISATION

ZÜRICH, Löwenstr. 19, Tel. 57.680

bei 20 000 Firmen eingeführt.

Robert Golay

agent d'affaires patenté, ex-chef du contentieux de la Caisse d'Epargne et de Crédit, 453

a ouvert son Etude:

Grand-Pont 2 Lausanne
Bât. U. B. S. Tél. 31.442.

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 9. Februar 1938 verstorbenen

Johann Hungerbühler

geb. 1880, von Niedersommeri (Thurg.), Schuhbändler, wohnhaft gewesen in **Winterthur**, Schaffhauserstrasse 1 (Inhaber der Firma J. Hungerbühler, Schuhwarenhandlung, Bankstrasse 20 in Winterthur), ist vom Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Winterthur am 24. Februar 1938 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum **31. März 1938** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3 Z. G. B.).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Winterthur, den 1. März 1938.

Notariat Winterthur-Altstadt:
G. Frey, Notar.

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Erblasserin: **Frl. Karolina Hurni**, Inhaberin eines Charcuterie- und Delikatessengeschäfts, von Fühli, wohnhaft gewesen in **Luzern**, im Zöppli 1, gestorben am 18. Februar 1938. 516

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschl. alth. Bürgschaftsgläubiger) bis und mit dem 5. April 1938, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 26. Februar 1938.

Teilungsamt der Stadt Luzern.

Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G., Lichtensteig

PROSPEKT

Die Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. in Lichtensteig, mit Filialen in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil und Flawil, sowie Depositenkassen in Gossau und Aadorf und einer Einbucherei in Nesslau, wurde in ihrer heutigen Form im Jahre 1912 gegründet und am 16. Mai 1913 ins Handelsregister eingetragen. Sie ist hervorgegangen aus der im Jahre 1856 ins Leben gerufenen «Erspariskassa im Hof», die anno 1863 von der damals gegründeten Toggenburger Bank übernommen und unter dem Namen «Ersparnisanstalt Toggenburg» weitergeführt wurde. Anlässlich der Fusion der Bank in Winterthur und der Toggenburger Bank zur Schweizerischen Bankgesellschaft im Jahre 1912, übernahm letztere die Ersparnisanstalt Toggenburg und gründete für die Weiterführung deren Geschäfte die «Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.» als selbständiges Unternehmen. Seit jenem Zeitpunkt wird die Geschäftsführung der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. durch die Schweizerische Bankgesellschaft auf Grund eines Gestionsvertrages besorgt.

Der Zweck der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. umfasst alle mit dem Betrieb des Sparkassen- und Hypothekengeschäftes zusammenhängenden Operationen. Ausserdem kann sie sich dauernd oder vorübergehend an Banken oder andern Unternehmungen beteiligen. Auch ist sie berechtigt, Liegenschaften zu erwerben, zu belasten und zu verkaufen. Nicht gestattet ist ihr die Erteilung von ungedeckten Krediten, ausser an Staat, Gemeinden und Korporationen und im Verkehr mit Banken, soweit dieser letztere durch die Bedürfnisse der Gesellschaft selbst geboten erscheint.

Das Grundkapital betrug seit 1912 Fr. 5,000,000; laut Beschluss der Generalversammlung vom 24. Februar 1938 wurde das Grundkapital auf Fr. 10,000,000 erhöht, eingeteilt in Fr. 7,500,000 = 15,000 voll einbezahlte Inhaberaktien à Fr. 500 nom. Nrn. 1—15,000 und Fr. 2,500,000 = 5000 mit 20% einbezahlte Namenaktien à Fr. 500 nom. Nrn. 15,001—20,000. Diese Kapitalerhöhung wurde beschlossen in Verbindung mit der von den Aktionären gutgeheissenen Fusion mit der St. Gallischen Hypothekarkassa, St. Gallen. Die Einberufung weiterer Kapitalbeiträge kann auf einmal oder sukzessive in Teilbeträgen erfolgen, gemäss Beschluss des Verwaltungsrates. Bei jeder Neumission von Aktien steht den alten Aktionären in der Regel ein ihrem Aktienbesitz entsprechendes Bezugsrecht zu. An der Generalversammlung hat jede Aktie eine Stimme; nicht voll einbezahlte Aktien geniessen das gleiche Stimmrecht.

Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung, b) die Verwaltung, c) die Kontrollstelle.

Die ordentliche Generalversammlung findet in der Regel in Lichtensteig statt. Ort und Zeit derselben werden durch den Verwaltungsrat bestimmt. Die Einladungen zur ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung erfolgen durch den Verwaltungsrat mindestens 10 Tage vor dem Versammlungstage, unter Angabe der Tagesordnung. Die Verhandlungsgegenstände sind bei der Einberufung bekanntzugeben. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen u. a. durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in der Neuen Zürcher Zeitung.

Die Befugnisse der Generalversammlung umfassen:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes nach Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über Abänderung der Statuten, insbesondere Veränderung des Grundkapitals, sowie über die Auflösung der Gesellschaft.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über Anträge und Erledigung anderer, ihr durch Gesetz oder Statuten ausdrücklich vorbehaltenen Gegenstände.

Zur Fassung von Beschlüssen und Vollziehung von Wahlen bedarf es, soweit nicht Art. 648 OR oder die Statuten etwas anderes bestimmen, der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen. Eine Erweiterung des Geschäftsbereiches im Rahmen des Gesellschaftszweckes durch Aufnahme verwandter Gegenstände, eine Verengung, eine Fusion, die Abänderung der Firma oder die Verlegung des Sitzes der Gesellschaft oder die Auflösung können nur in einer Generalversammlung beschlossen werden, in der mindestens die Hälfte des Grundkapitals vertreten ist. Sollte auf erste Einberufung eine nach diesen Vorschriften beschlussfähige Generalversammlung nicht zustande kommen, so kann eine zweite Generalversammlung einberufen werden, in der Beschlüsse ohne Rücksicht auf die Höhe des vertretenen Aktienkapitals gefasst werden können. Diese zweite Generalversammlung kann unmittelbar nach der ersten stattfinden.

Der Verwaltungsrat bestellt zurzeit aus den Herren

- | | |
|--|-------------|
| Dr. Eduard Heberlein, Wattwil, Präsident | } Ausschuss |
| Paul Niederer-Michel, Lichtensteig, Vizepräsident | |
| C. Huggenberg, Bankdirektor, Winterthur | |
| E. Gupfert, a. Bankdirektor, Lichtensteig | |
| A. Mettler-Specker, St. Gallen | |
| C. Weyermann-Jobler, Wattwil | |
| Dr. R. Eberle-Mader, St. Gallen | |
| Charley Stoffel, Schloss Hahnberg, Berg (St. Gallen) | |
| W. Gloor, Bankdirektor, St. Gallen | |
| Dr. Hofstetter, alt Nationalrat, Gais | |
| Hans Wirth-Buzzi, St. Gallen. | |

Die Zuwahl der drei letztgenannten Herren wurde an der Generalversammlung vom 24. Februar 1938 beschlossen. Die Herren Dr. Hofstetter, alt Nationalrat, Gais, und Hans Wirth-Buzzi, St. Gallen, waren bisher Verwaltungsräte der St. Gallischen Hypothekarkassa.

Die Kontrollstelle setzt sich zusammen aus den Herren

- C. Freudiger, Frauenfeld
Hans Zollikofer, St. Gallen
Ed. Meyer-Mayor, Nesslau.

Suppleanten sind die Herren

- Alfred Maeder, Lichtensteig
Dr. P. Kaufmann, Lichtensteig.

Die Jahresrechnung wird jeweils auf den 31. Dezember abgeschlossen. Vom Reingewinn werden zunächst 5% dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen, bis dieser 20% des Grundkapitals beträgt. Sodann erhalten die Aktionäre eine ordentliche Dividende bis zu 5% auf das einbezahlte Aktienkapital. Der Rest steht, vorbehaltlich der Bestimmungen des Art. 671 OR, zur Verfügung der Generalversammlung. Gelangt eine Mehrdividende zur Auszahlung, so werden 6% des hierfür erforderlichen Betrages dem Verwaltungsrat als Tantième zugewiesen.

Seit der Gründung wurden folgende Dividenden ausgeschüttet:

1912—1919	1920—1921	1922—1932	1933—1937
5% p. a.	5 1/2% p. a.	6% p. a.	5% p. a.

Die Dividende ist zahlbar bei sämtlichen Geschäftsstellen der Gesellschaft und der Schweizerischen Bankgesellschaft, wo auch allfällige Bezugsrechte ausgeübt werden können.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zeigen per 31. Dezember 1936 und 1937 folgende Zahlen (in Franken):

Schluss-Bilanz

(Nach Annahme der Anträge des Verwaltungsrates)

Aktiva		Passiva	
per 31. Dezember 1936		per 31. Dezember 1936	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Kassa und Postscheckguthaben	216,602.61	Spareinlagen	21,608,161.94
Bankguthaben auf Sicht	1,052,745.61	Kassaobligationen	16,883,600.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	12,834,450.79	Pfandbriefdarlehen	2,000,000.—
davon gegen hypothek. Deckung 9,693,853.60		Sonstige Passiven	390,420.75
Hypothekendarlehen	31,315,577.60	Aktienkapital	5,000,000.—
Wertschriften	1,578,872.—	Reserven:	
Sonstige Aktiven	772,350.05	a) Ordentlich.	
		Reservefonds	1,400,000.—
		b) Gewinn-Saldo-Vortrag	38,416.—
			1,438,416.—
			47,320,598.69
			47,320,598.69

Aktiva		Passiva	
per 31. Dezember 1937		per 31. Dezember 1937	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Kassa und Postscheckguthaben	233,433.69	Spareinlagen	24,162,951.08
Bankguthaben auf Sicht	4,184,911.80	Kassaobligationen	16,832,900.—
Feste Vorschüsse u. Darlehen mit Deckung	12,280,864.57	Pfandbriefdarlehen	3,000,000.—
davon gegen hypothek. Deckung 9,471,856.—		Sonstige Passiven	384,034.20
Hypothekendarlehen	31,835,226.62	Aktienkapital	5,000,000.—
Wertschriften	1,570,772.—	Reserven:	
Sonstige Aktiven	733,258.49	a) Ordentlich.	
		Reservefonds	1,400,000.—
		b) Ausserord.	
		Reservefonds	40,000.—
		c) Gewinn-Saldo-Vortrag	38,581.91
			1,478,581.91
			50,858,467.17
			50,858,467.17

Gewinn- und Verlust-Rechnung

Soll		Haben	
per 31. Dezember 1936		per 31. Dezember 1936	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Passiv-Zinsen:		Gewinn-Saldo-Vortrag von 1935	23,991.38
Zinsen auf Einlagen, Obligationen u. Pfandbriefdarlehen	1,446,657.05	Aktiv-Zinsen	1,964,289.39
Bankbehörden und Personal	175,341.70	Ertrag des Wertschriften-Kontos	80,990.40
Geschäfts- u. Bureaukosten: Material, Porti, Telefon, Drucksachen, Inserate, Revisionskosten etc.	26,068.67		
Steuern und Abgaben	44,187.70		
Abschreibungen u. Rückstellungen auf Hypotheken und Darlehen	40,000.—		
Reingewinn inkl. Gewinn-Saldo-Vortrag von 1935	336,416.—		
	2,069,271.12		2,069,271.12

Soll		Haben	
per 31. Dezember 1937		per 31. Dezember 1937	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Passiv-Zinsen:		Gewinn-Saldo-Vortrag von 1936	38,416.—
Zinsen auf Einlagen, Obligationen u. Pfandbriefdarlehen	1,453,937.41	Aktiv-Zinsen	1,929,631.—
Bankbehörden und Personal	157,110.60	Ertrag des Wertschriften-Kontos	57,832.80
Geschäfts- u. Bureaukosten: Material, Porti, Telephon, Drucksachen, Inserate, Revisionskosten etc.	31,844.58		
Steuern und Abgaben	26,405.30		
Abschreibungen u. Rückstellungen auf Hypotheken und Darlehen	20,000.—		
Reingewinn inkl. Gewinn-Saldo-Vortrag von 1936	336,581.91		
	2,025,879.80		2,025,879.80

Der Bericht der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1937 lautet folgendermassen: In Ausführung des uns übertragenen Mandates haben wir die uns vorgelegte Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung pro 1937 geprüft und deren Uebereinstimmung mit den Büchern festgestellt.

Wir haben uns ferner an allen 6 Geschäftsstellen durch zahlreiche Stichproben von der ordnungsgemässen Führung der Geschäftsbücher und vom Vorhandensein der Pfandtitel, die durchwegs in erstklassigen Werten bestehen, überzeugt.

Wir beantragen der Generalversammlung, Rechnung und Bilanz pro 1937 zu genehmigen und den Verwaltungsorganen Decharge zu erteilen.

Lichtensteig, den 29. Januar 1938.
sig. C. Freudiger, sig. Hans Zollikofer, sig. Ed. Meyer-Mayor.
Nach Berücksichtigung der Kapitalerhöhung und der Fusion mit der St. Gallischen Hypothekarkassa präsentiert sich die Bilanz der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. per 31. Dezember 1937 wie folgt (in Franken):

Aktiven		Fr.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben		1,172,913.53
Coupons		6,574.05
Bankendebitoren auf Sicht		4,470,844.88
Andere Bankendebitoren		216.60
Wechsel		467,543.80
Konto-Korrent-Debitoren mit hypothekarischer Sicherheit	654,094.30	
Konto-Korrent-Debitoren mit anderer Sicherheit	1,025,464.50	1,679,558.80
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		18,560,026.87
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 15,061,218.30.		
Hypothekendarlehen		56,400,901.62
Wertschriften		3,221,411.75
Bankgebäude		250,000.—
Andere Liegenschaften		1,273,000.—
Sonstige Aktiven		1,218,719.49
Nicht einbezahltes Aktienkapital		2,000,000.—
		90,721,711.39

Passiven		Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht		36,801.—
Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht		2,133,200.20
Kreditoren auf Zeit		1,949,744.40
Spareinlagen		28,790,785.11
Einlaghefte		1,792,874.80
Kassaobligationen		31,081,150.—
Pfandbriefdarlehen		10,000,000.—
Sonstige Passiven		2,814,400.70
Aktienkapital		10,000,000.—
Reserven:		
a) ordentlicher Reservefonds	Fr. 2,020,000.—	
b) ausserordentlicher Reservefonds	40,000.—	
c) Gewinn-Saldo-Vortrag	62,755.18	2,122,755.18
		90,721,711.39

Die Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. weist seit ihrer Gründung eine ruhige, stabile Entwicklung auf. Ihre Aktiven setzen sich ausschliesslich aus schweizerischen Werten zusammen. Aus der Uebernahme der Geschäfte der St. Gallischen Hypothekarkassa wird eine ansehnliche Erhöhung der Bilanzsumme der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. resultieren bei regional noch verstärkter Risikoverteilung ihrer Hypothekendarlehen. Der bei der Fusion erzielte Buchgewinn wird nach Abzug der Emissionskosten ganz zu Abschreibungen und Rückstellungen verwendet. Ausserdem erhofft die Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. eine Spensersparnis der vereinigten Institute.

Lichtensteig, den 25. Februar 1938.
Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.
sig. Dr. Ed. Heberlein, sig. Dr. B. Kuhn.

Umtausch der alten Aktien Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. in Stücke des Neudrucks

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die alten Aktien Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. No. 1—10000 in neue Titel umzutauschen. Die Aktionäre unseres Institutes sind daher eingeladen, anlässlich der Vorweisung des fälligen Dividenden-Coupons pro 1937 gleichzeitig ihre Aktien bis Ende März 1938 zum Umtausch bei den obgenannten Stellen unseres Institutes und der Schweizerischen Bankgesellschaft einzureichen.

Lichtensteig, den 25. Februar 1938.

Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.

Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit sämtliche unterm Datum vom 15. Mai 1937 ausgestellten

4% Obligationen unserer Bank mit Verfallzeit im Jahre 1940

auf Grund des uns zustehenden vorzeitigen sechsmonatlichen Kündigungsrechtes

auf den 1. September 1938 zur Rückzahlung

Die Verzinsung der gekündigten Titel hört mit dem 1. September 1938 auf.

Den Inhabern der gekündigten Titel

offerieren wir bis auf weiteres die Konversion in

3% Obligationen unserer Bank auf 3—4 Jahre fest, oder in

3 1/2% Obligationen unserer Bank auf 5 und mehr Jahre fest, mit halbjährlicher Verzinsung.

Bei Vornahme der Konversion vor dem 1. September 1938 vergüten wir den Zins von 4% der alten Titel bis zum 1. September 1938. 539'

Zürich, den 28. Februar 1938.

Die Direktion.

Banque Cantonale Vaudoise

Le dividende de l'exercice de 1937, fixé à

Fr. 25.— net,

est payable dès le 1^{er} mars 1938, au siège central et dans les 25 agences et 3 sous-agences, contre remise du coupon n° 57. (14-4 L) 543 i

Hypothekarbank in Winterthur

Die Generalversammlung hat die

Dividende pro 1937 auf 6%

festgesetzt.

Coupon Nr. 51 unserer Aktien wird ab 28. Februar 1938 mit Fr. 30.—, abzüglich 6% Couponssteuer, eingelöst.

Zahlstellen:

Winterthur:	Unsere Kasse, Schweiz. Bankgesellschaft;	
Zürich:	Unsere Filiale (Paradeplatz 5), Schweiz. Bankgesellschaft;	
Basel:	Schweiz. Bankgesellschaft, Herren Lüscher & Co.;	
St. Gallen:	Schweiz. Bankgesellschaft, Herren Wegelin & Co.	(1860 W) 544 i

La Fonte Electrique S.A. Bex

Assemblée générale ordinaire

le mercredi 16 mars 1938, à 14 h. 15, au Buffet seconde classe de la Gare de Lausanne, Salle N° 2. 513

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, et le rapport des vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la Société, dès le 2 mars. Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées contre justification de la propriété des titres par l'Union de Banques Suisses à Lausanne et au siège social à Bex jusqu'au 15 mars.

Le Conseil d'administration.

HOTELS

die mit besserer Kundschaft rechnen, benützen mit Vorteil die wöchentlich im Schweiz. Handelsamtsblatt erscheinende Rubrik „Das gute Hotel“. Nähere Auskunft durch die Inseratenverwaltung Publitas.

Patente

in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. Spälty
Zürich, Limmatquai 92,
Tel. 29.585 2334

Restaurant

SCHWEIZERHOF, BERN

Besuchen Sie unser heimeliges Lokal, wo Sie Menüs, Spezialplatten und einen guten Tropfen zu bescheidenen Preisen erhalten. Bequeme Räume und Säle für Konferenzen. 6-3

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS

Carbonpapiere

27-1

Unternehmen der
Metall-Branche
sucht tücht. initiativen
Geschäftsleiter

Gef. Offerten mit Lebenslauf und Referenzen unter Chiffre N 5927 Z an Publitas Zürich. 486

Hypothekarbank in Winterthur

Die auf den 20. März 1938 gekündigten 5% Obligationen der Serien **N** und **O** werden nicht konvertiert, sondern gelangen zur Rückzahlung. Die Titel werden schon von heute an eingelöst mit Zinsvergütung bis 20. März a. c. 545'

Winterthur, den 28. Februar 1938.

Die Direktion.

Atmos-Aktiengesellschaft Küssnacht-Zürich

Einladung zur XVII. ordentlichen Aktionärversammlung
auf **Mittwoch, den 9. März 1938, vormittags 11 1/4 Uhr**
in die **Kanzlei Zürich, Bahnhofstrasse 71 II**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der XVI. ordentlichen Generalversammlung vom 30. November 1936.
 2. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1936/37 und des Berichtes der Kontrollstelle mit Beschlussfassung darüber.
 3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
 4. Verwaltungsratswahl.
 5. Wahl der Kontrollstelle. (5992 Z) 540 i
 6. Umfrage.
- Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft, Zürich, Bahnhofstrasse 71 II, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich daran vertreten lassen will, hat sich spätestens 3 Tage vor deren Abhaltung am Bureau der Gesellschaft über seinen Aktienbesitz auszuweisen. Küssnacht (Zürich), den 21. Februar 1938.

Namens des Verwaltungsrates;

Der 1. Delegierte: **Dr. Wilhelm Frick.**

Produktion A.-G. Meilen

Der am 28. Februar fällig werdende Zinscoupon Nr. 6 unserer 5%-igen Obligationen-Anleihe vom Jahre 1935 wird von Montag, den 28. Februar an von unserer Geschäftskasse in Meilen, sowie in Zürich von der Zürcher Kantonalbank und der Hauptkasse der Migros A.-G., Limmatstrasse 152, abzüglich 4% Couponssteuer eingelöst. (6011 Z) 542 i

Meilen, den 26. Februar 1938.

Die Direktion.

Gewerbekasse Baden

Die Generalversammlung unserer Genossenschaft hat die Dividende für das Jahr 1937 auf 5 1/2% festgesetzt.

Der Coupon pro 1937 unserer Anteilscheine gelangt somit von heute an mit Fr. 27.50, abzüglich 6% Couponssteuer,

netto Fr. 25.85

zur Einlösung.

Zufolge Umwandlung unserer Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft sind die Stammanteilscheine unserer Kasse bei unserer Wertschriftenabteilung zum Umtausch in Inhaber-Aktien vorzuweisen.

Baden, den 28. Februar 1938.

(5994 Z) 541 i

Bernische Kraftwerke A.-G., Bern

4 1/2% Anleihe von 1923 Fr. 12,000,000
Rückzahlung

Die nicht konvertierten Obligationen der 4 1/2% Anleihe von 1923 gelangen am 1. April 1938 zur Rückzahlung. Mit diesem Tage hört auch die Verzinsung auf.

Die Rückzahlung erfolgt zum Nennwert gegen Rückgabe der Titel an die auf diesen selbst bezeichneten Zahlstellen. (6648 Y) 466 i

Bern, den 1. März 1938.

Die Direktion.